

## Pharmazeut, Naturwissenschaftler oder Mediziner (w/m/d)

Ausschreibung Nr. 81 N/2023

Die **Universitätsmedizin Rostock** ([www.med.uni-rostock.de](http://www.med.uni-rostock.de)) ist der **Maximalversorger** für die Region Rostock, einer Wachstumsregion mit großem Potenzial.

Zur Verstärkung unseres Teams am **Institut für Pharmakologie und Toxikologie** suchen wir ab sofort, möglichst in Vollzeitbeschäftigung (40 Std./Woche), zunächst befristet auf max. fünf Jahre (entsprechend der Möglichkeit im WissZeitVG) mit der Option auf Verlängerung und vergütet nach dem TV-L, einen Pharmazeuten, Naturwissenschaftler oder Mediziner (w/m/d).

### Ihre Aufgaben:

Der Forschungsschwerpunkt des Instituts ([www.itp.med.uni-rostock.de](http://www.itp.med.uni-rostock.de)) liegt auf dem Gebiet der Pharmakologie und Toxikologie von Cannabinoiden und anderen antitumorigenen Wirkstoffen. Darüber hinaus nimmt das Institut Aufgaben der Medizinischen Betreuung (Arznei- und Giftstoffanalytik) wahr.

Schwerpunkte der zu besetzenden Stelle sind die selbstständige Bearbeitung bioanalytischer und biochemischer Forschungsthemen verbunden mit der Leitung eines analytischen Forschungslabors (LC-MS/MS) sowie die Mitarbeit (Analytik, Befundung, Teilnahme am 24-Stunden-Dienstsystem) im Funktionsbereich Klinische Toxikologie und Toxikologische Analytik des Instituts perspektivisch mit möglicher Leitungsfunktion. Des Weiteren wird eine Beteiligung an der pharmakologisch-toxikologischen Lehre erwartet. Eine weiterführende wissenschaftliche (Habilitation) und fachliche (Klinischer Toxikologe o.ä.) Qualifikation wird gefördert.

### Ihr Profil:

- Hochschulabschluss in einem naturwissenschaftlichen Fach (Pharmazie, Chemie, Biochemie, Biologie, Toxikologie, o.ä.) oder in Medizin
- Promotion oder unmittelbar vor Abschluss stehende Promotion
- Einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet analytisch/chromatografischer und biochemisch-molekularbiologischer Labormethoden
- Fachtitel (Pharmakologie oder Toxikologie) und Lehrerfahrungen wünschenswert, aber keine Bedingung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen und Kooperationspartnern
- Flexibilität und Belastbarkeit; hohes Engagement sowie selbstständige, lösungsorientierte und präzise Arbeitsweise
- Interesse an klinisch-orientierter Grundlagenforschung
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Immunitätsnachweis gegen COVID-19 gem. § 20a Abs. 3 IfSG

### Wir bieten Ihnen:

- Ein gutes wissenschaftliches Arbeitsklima in einem jungen und aufgeschlossenen Team
- Ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in der klinisch-orientierten Grundlagenforschung und Krankenversorgung
- Eine befristete Einstellung nach TV-L (30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Betriebliche Altersvorsorge in der VBL
- Nutzung eines Jobtickets für den öffentlichen Nahverkehr
- Firmenkonditionen in Rostocker Fitnessstudios, bei ausgewählten Veranstaltungen sowie in ausgewählten Apotheken
- Zugang zum Universitätssport

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der oben genannten Ausschreibungsnummer per E-Mail, bitte nur im **PDF-Format** als eine Datei an [bewerbung@med.uni-rostock.de](mailto:bewerbung@med.uni-rostock.de) oder alternativ an die Universitätsmedizin Rostock, Geschäftsbereich Personal, Postfach 10 08 88, 18055 Rostock (Bitte berücksichtigen Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden).

Weitere Auskünfte erteilt:

#### **Herr Prof. Dr. rer. nat. Burkhard Hinz**

Direktor des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie

Tel.: 0381 - 494 5770

E-Mail: [burkhard.hinz@med.uni-rostock.de](mailto:burkhard.hinz@med.uni-rostock.de)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Mit der Bewerbung entstehende Kosten können nicht übernommen werden.